<p>Sonntag 28. So im Jk Lk 17,11-19</p> <p>9.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit</p>	<h1 style="color: red;">12</h1>	<p>9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche E Ged. an Hans, Gretl u. Hans Peter Mayr Anton Harlander Peter Krimbacher</p>
<p>Montag Andreas</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: red;">13</h1>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>
<p>Dienstag Bukhard</p> <p>8.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: red;">14</h1>	<p>15.00 Uhr HI. Messe im Seniorenheim E Ged. an Adi Oberascher Mathilde Steinacher</p> <p>18.00 Uhr Anbetung</p>
<p>Mittwoch Theresia</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: red;">15</h1>	<p>Gebet um geistliche Berufungen 18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr HI. Messe Ged. an Walburga Pronebner auf bestimmte Meinung Gottfried Moser</p>
<p>Donnerstag Hedwig</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: red;">16</h1>	<p>8.00 Uhr Anbetung</p> <p><u>15.00 – 18.30 Uhr Firmanmeldung im Pfarrhof</u></p>
<p>Freitag Ignatius</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: red;">17</h1>	<p>18.00 Uhr HI. Messe Ged. an Peter Lercher Theresia u. Otto Mayr</p>
<p>Samstag Lukas</p> <p>18.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: red;">18</h1>	<p>10.00 Uhr Taufe: Jonas Berger 11.00 Uhr Taufe: Lea und Lara Aigner 15.00 Uhr Taufe in Weng: Klara Anna Jastrinsky</p> <p>18.00 Uhr Rosenkranz</p> <p>19.00 Uhr HI Messe in Weng Ged. an Josef Pronebner de Rouw Bertus</p>
<p>Sonntag Weltmissionssonntag 29. So im Jk Lk 18,1-8</p> <p>9.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit</p>	<h1 style="color: red;">19</h1>	<p>9.00 Uhr Kameradschaftssonntag W Ged. an Jakob Bürgler Alois Ammerer</p> <p>12.00 Uhr Taufe: Sebastian Ottino</p>

Sonntag, 19. Oktober 2025

Evangelium

Lk 18, 1–8

Sollte Gott seinen Auserwählten, die zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen?

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit

1 sagte Jesus seinen Jüngern durch ein Gleichnis, dass sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten:

2 In einer Stadt lebte ein Richter, der Gott nicht fürchtete und auf keinen Menschen Rücksicht nahm.

3 In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe, die immer wieder zu ihm kam und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Widersacher!

4 Und er wollte lange Zeit nicht.

Dann aber sagte er sich:

Ich fürchte zwar Gott nicht

und nehme auch auf keinen Menschen Rücksicht;

5 weil mich diese Witwe aber nicht in Ruhe lässt, will ich ihr Recht verschaffen.

Sonst kommt sie am Ende noch

und schlägt mich ins Gesicht.

6 Der Herr aber sprach:

Hört, was der ungerechte Richter sagt!

7 Sollte Gott seinen Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien,

nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern bei ihnen zögern?

8 Ich sage euch:

Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen.

Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben auf der Erde finden?